

Pressemitteilung
22.04.24

BOLZANO FILM FESTIVAL BOZEN - BFFB

Das 37. BOLZANO FILM FESTIVAL BOZEN ist am Wochenende erfolgreich zu Ende gegangen.

Abschlussfilm des Festivals (12. - 21. April 2024) war der Animationsfilm von Chiara Malta und Sébastien Laudenbach *Linda will Hühnchen!*

An zehn Tagen zeigte das Festival rund **100 Filme** und war mit **6.000 Besucher*innen** erfolgreich. Im Rahmen der Preisverleihung am Samstagabend wurden neun Preise, darunter zwei Ehrenpreise, sowie zwei Lobende Erwähnungen, dotiert mit insgesamt 20.000 Euro vergeben. Die Gewinnerfilme finden Sie [hier](#).

Die 37. Ausgabe des Festivals war die zweite Ausgabe unter der künstlerischen Leitung von Vincenzo Bugno, der das Profil des Festivals 2024 weiter geschärft hat. Inspiriert von der Region Südtirol, dem Gebiet und den umliegenden Territorien beschäftigte sich das BFFB mit Grenzen, Grenzüberschreitung, Minderheiten, Sprachen, Identitäten und daraus entstehenden Konflikten, etwa im **Wettbewerb** mit zwölf starken Spiel- und Dokumentarfilmen oder in der Sektion **RealeNonReale** mit fünf weiteren Dokumentarfilmen - **allesamt italienische, deutsche, österreichische und schweizerische Produktionen und Koproduktionen**. Auch die Sektion **Focus**, die sich dem **brasilianischen indigenen Kino** widmete, spiegelte die Thematik ebenso wider wie die Sektion **BFFB Special** mit Autorenfilme und die Sektion **Local Heroes** mit spannenden Werken junger Filmschaffenden aus der Region. Darüber hinaus würdigte das Festival den gebürtigen Südtiroler Ausnahmeproduzent **Karl 'Baumi' Baumgartner** mit einer **Hommage**.

„Wir blicken zurück auf zehn spannende, inspirierende und fruchtbare Festivaltage mit interessanten Begegnungen mit Filmschaffenden aus der Region, aus angrenzenden Ländern und zahlreichen internationalen Gästen“, so der künstlerische Leiter Vincenzo Bugno. „Ich freue mich sehr, dass das diesjährige Festivalprogramm, das den ganz besonderen kulturellen Reichtum der Region mit seiner bewegenden, komplexen Geschichte widerspiegelt, vom Publikum so positiv aufgenommen wurde. Identität hat mit Grenzen zu tun, mit Minderheiten, mit Sprachen, und diese Aspekte sind im Festival in alle Sektionen eingeflossen und zeigen sich in

Produktionen auch jenseits unserer Grenzen und sind somit verbindendes Element. Ich möchte mich darüber hinaus insbesondere bei allen Partnern des diesjährigen Festivals bedanken, die die Umsetzung erst möglich gemacht haben und ohne deren Unterstützung das BFFB nicht möglich gewesen wäre.“

Die erstmals in Zusammenarbeit mit der IDM Film Commission Südtirol stattfindenden **BFFB Industry Days**, bei denen neue, internationale Initiativen vorgestellt wurden, fanden großen Anklang insbesondere beim Fachpublikum. Im Rahmen der BFFB Industry Days wurde außerdem das neue internationale Weiterbildungsprogramm **MASO** gelaunched, initiiert von IDM Film Commission Südtirol, dem Bolzano Film Festival Bozen BFFB, den Kulturabteilungen der Autonomen Provinz Bozen und weiteren europäischen Partnern. Das Projekt soll insbesondere Filmschaffende aus unterrepräsentierten gesellschaftlichen Gruppen erreichen und zum Mitmachen animieren. Aus allen Einsendungen werden acht Filmschaffenden-Duos ausgewählt, die am Weiterbildungsprogramm teilnehmen, so dass insgesamt 16 Filmschaffende ihren Kurzfilm entwickeln und bis zum Vertrieb umsetzen können. Dies geschieht in zwei Workshops und mehreren Mentoring-Sitzungen, die von international renommierten Fachleuten geleitet werden.

Einreichungen sind ab sofort bis zum 30. Juni 2024 [hier](#) möglich.